

Schulfest an der Kardinal-von-Galen-Grundschule

# Zeichen für den Umweltschutz

dv- SENDENHORST. Zum alle vier Jahre stattfindenden Schulfest öffneten sich die Türen der Sendenhorster Kardinal-von-Galen-Grundschule. Ein buntes Programm mit Vorführungen und Angeboten zum Basteln und Bewegen hatten die Schüler für diesen Tag vorbereitet.

Mit der Begrüßung durch Schulleiterin Christel Hille lachte dann auch die Sonne vom Himmel. Vorsorglich hatten die Verantwortlichen des Schulfestes die meisten Aktivitäten in die Klassenräume verlegt, und so gab es während der drei Stunden auf dem Gelände der Schule viel Bewegung.

„Wir sind Kinder unserer Erde“, lautete das Motto des Festes. Es ging bei den einzelnen Stationen um Umweltschutz, Nachhaltigkeit und um die Natur. Dieses alles zu schätzen und zu würdigen, wurde den Besuchern des Schulfestes nahegebracht. Mit dem Lied „Liebe Erde, ich beschütze dich“, brachten es die Klassen 1a und 1c gleich zu Beginn auf den Punkt. Auch die Mülltrennung war ein Thema.

Wie trenne ich den Müll richtig? Dazu gab es einen Infostand der Klasse 3c – verbunden mit einem kleinen Spiel. Die Klasse 3b hatte sich die Bienen als Thema herausgesucht. Bienen basteln und dabei viel über die nützlichen kleinen Tiere erfahren: Dazu bestand in dem Klassenraum die Möglichkeit. Wer wusste schon, dass



Vogelarten richtig zu benennen, war eine Aufgabe, die nicht ganz leicht zu bewältigen war.



Dass man aus ausgedienten Dinge durchaus nützliches selbst basteln kann, probierten die Kinder aus, als sie aus Toilettenpapierrollen Stifftänder bastelten.

Fotos: Dirk Vollenkemper

es 560 verschiedene Wildbienenarten gibt? Die Klasse von Elisabeth Bröker-Heise war bestens vorbereitet und stand so manch einem Besucher Rede und Antwort. In der Klasse 2b bestand die Möglichkeit, bei dem Theaterstück „Die Sendung mit

der Maus“ Wissenswertes über das Wasser zu erfahren. Dabei stellten sich die kleinen Darsteller als wahre Theaterprofis heraus und ernteten zu Recht nach der Vorstellung den Applaus der Zuschauer. Einen Roller-Parcours, einen Barfuß-Pfad und noch vieles mehr gab es zu erleben. Stifftänder aus Papprollen, Tüten aus Altpapier oder alte Stofftaschen bedrucken und verschönern – aus Müll kann man schon eine ganze Menge machen, erfuhren die Besucher des Schulfestes.

Im Regenbogenhaus zeigten die Klassen eins und 3 m, wie man Setzlinge richtig einpflanzt. Natürlich durften die fleißigen Hobbygärtner diese dann auch mit nach Hause nehmen. Mit einem Infostand präsentierte sich auch die Naturfördergesellschaft Sendenhorst. Vögel richtig zuzuordnen, mit dieser Aufgabe von Maria Wiggers und Gudrun Kalthoff

hatten nicht nur die kleinen Besucher des Schulfestes so einiges zu tun.

Um sich dann auch entsprechend zu stärken, stand im Lehrerzimmer eine riesige Kaffee- und Kuchentafel bereit. Und auch da gingen die Verantwortlichen mit gutem Beispiel voran. Getreu dem Motto, „wir wollen die

Umwelt schützen und möglichst keinen Müll produzieren“, wurden die Eltern aufgefordert, das Geschirr selber mitzubringen und dieses dann auch wieder zu Hause zu spülen. Eine Idee, die auch sehr gut angenommen wurde.



Schulleiterin Christel Hille begrüßte die Festgäste.

**Westfälische Nachrichten**

**WN** Anzeiger für den Kreis Warendorf

Ausg. 5D

**Herausgeber und Verlag:**

Aschendorff Medien GmbH & Co. KG,  
48135 Münster, Telefon (02 51) 690-0,  
Telefax (02 51) 690-80 70 91, E-Mail:  
redaktion@wn.de, Homepage: www.wn.de,  
Anschri: An der Hansalinie 1, 48163 Münster.

**Redaktion:**

Chefredakteur: Dr. Norbert Tiemann,  
Stv. Chefredakteur: Wolfgang Kleideter,  
Ltg. Newdesk: Frank Polke,  
Nachrichten/Wirtschaft: Michael Giese,  
Sport: Alexander Hellik,  
Feuilleton: Johannes Loy,  
Service/Magazine: Uwe Gebauer, Annetreg  
Schwegmann,  
Befiner Büro: Beate Tenfelde,  
Düsseldorfer Büro: Hilmar Riemenschneider,  
Niederlande-Korrespondent: Martin Bork,  
Anschri: Es ist ein Unternehmen, Aschendorff